

[11387]

Carl Flemming in Glogau.

## General-Karten

in

neuen Auflagen.

### Königreich Sachsen.

Bearbeitet von A. Herrich.

Massstab 1:300 000. 2. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Württemberg, Baden, Hessen und Elsass-Lothringen.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:600 000. 2. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Hamburg, Bremen und Lübeck.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke

Massstab 1:600 000. 13. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Pommern.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:520 000. 18. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Ostpreussen.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:475 000. 26. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Westpreussen.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:472 000. 26. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Rheinprovinz.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:470 000. 22. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Sachsen

nebst Thüringen und Anhalt.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:460 000. 32. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Schlesien.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:510 000. 39. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Hamburg, Bremen u. Lübeck.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:600 000. 9. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

### Provinz Westfalen.

Entworfen und gezeichnet von F. Handtke.

Massstab 1:350 000. 24. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto.

Freiexemplare: 11/10 in Rechnung, 7/6 bar.

Indem ich die vorstehenden, ausserordentlich gangbaren General-Karten, welche in dem kartographischen Institut meiner Verlags-Anstalt wieder nach den neuesten Materialien auf das gründlichste revidiert und ergänzt worden sind, Ihrem erneuten thätigen Interesse bestens empfohlen halte, mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass dieselben

in Partien auch gemischt

mit den anderen General-Karten derselben Preislage geliefert werden.

Ich bitte zu verlangen.

Glogau, im März 1894.

Carl Flemming.

\*

\*

\*

### Höchst aktuell!

[11942]

In unserem Verlage ist soeben erschienen

### Gold- oder Doppelwährung?

Im Anschluss

an die Silber-Enquête

beantwortet

von

Dr. Moritz Meyer,

Dozent der K. Techn. Hochschule, Redakteur des Handelstheils der Vossischen Zeitung.

3 1/2 Bogen.

1 M 50 S ord., 1 M 15 S netto,

1 M bar und 11/10.

Die Schrift will in erster Linie *gemeinverständlich für jeden Gebildeten sein*. Sie setzt *keinerlei Fachkenntnisse voraus*, sondern führt den Leser schrittweise in das Thema ein. Sie erörtert in ruhigem, sachlichem Ton die Bedeutung und Tragweite der Währungsfrage und entscheidet sich für die reine Goldwährung, die für Deutschland auf Grund seiner wirtschaftlichen internationalen Stellung, sowie seiner inneren Kreditorganisation als notwendig erwiesen wird. Die Angriffe der Bimetallisten werden an der Hand des neuesten *statistischen Materials* geprüft, namentlich diejenigen, die in der *Agitation der Landwirte* die Hauptrolle spielen. Trotz des bescheidenen Umfangs der Schrift enthält sie alles Wissenswerte über die Währungsfrage, nicht nur insofern Deutschland dabei in Betracht kommt, sondern auch insoweit die übrigen Länder dabei interessiert sind. Die neuesten *Vorschläge der Silber-Enquête-Kommission* sind bereits berücksichtigt.

Berlin W., Leipzigerstr. 8.

T. Trautwein'sche Buchhandlung  
L. Wendriner.

219\*

